



Ratsfraktionen der Städte
Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck,
Haltern am See, Herten, Marl, Recklinghausen

Kreistagsfraktion Recklinghausen

Kontakt
SPD-Ratsfraktion Recklinghausen
Rathausplatz 3 · 45657 Recklinghausen
Telefon (02361) 50-1021
Telefax (02361) 50-91021
spd.fraktion@recklinghausen.de

An den Minister für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen
Herrn Hendrik Wüst
Stadttor 1
40219 Düsseldorf

An die Vorstände des
Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr AÖR
Herrn Ronald R.F. Lünser u. Herrn José Luis Castrillo
Augustastraße 1
45879 Gelsenkirchen

An den Geschäftsführer der
Abellio Rail NRW GmbH
Herrn Rainer Blüm
Körnerstraße 40
58095 Hagen

Verschiebung des Betriebsstarts der S-Bahn-Linie 9 Abzweig Gladbeck-West - Herten - Recklinghausen

20. Mai 2020

Sehr geehrte Herren,

ab dem 1. Mai 2020 sollte die S-Bahn-Linie 9 zusätzlich zur bestehenden Linienführung (über Bottrop, Gladbeck, Gelsenkirchen, Marl, Haltern am See) auf einem weiteren Abzweig über Herten nach Recklinghausen verkehren. Damit verbunden wäre sowohl eine verbesserte Taktung für die Haltepunkte bis Gelsenkirchen-Buer-Nord, als auch eine erstmalige Anbindung der Städte Herten und Recklinghausen.

Zum wiederholten Mal wurde der Linienstart von Seiten des Betreibers Abellio abgesagt, und zwar am Tag der geplanten Betriebsaufnahme.

Wieder einmal zeigt sich, der Markt regelt nicht alles. SPNV und ÖPNV sind systemrelevant und gelebte Daseinsvorsorge. Nicht das Profitdenken ist Erfüllungsgehilfe, sondern die Idee des gesellschaftlichen Miteinanders unter Berücksichtigung ökologischer Faktoren zur Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs.

Die Begründung, mit der Abellio die erneute Verschiebung der Betriebsaufnahme rechtfertigt, kann auch in Zeiten der aktuellen Corona-Pandemie keine Entschuldigung sein. Der Zeitpunkt der Betriebsaufnahme war weit im Vorfeld bekannt. Von daher wäre die Bereitstellung eines Schienenersatzverkehrs ab dem 1. Betriebstag das Mindeste, was der Auftragnehmer als Dienstleistung hätte erbringen müssen. Die Tatsache, dass erst jetzt über Ersatzmöglichkeiten nachgedacht wird, ohne ein konkretes Datum zu nennen, ist ein Skandal.

Die Begründung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr, die Verschiebung der Betriebsaufnahme auf dem Abzweig der S 9 sei das „kleinere Übel“, ist ein Schlag ins Gesicht für alle Nutzerinnen und Nutzer des öffentlichen Personennahverkehrs. Mit welchem Recht werden den Bürgerinnen und Bürgern des nördlichen Ruhrgebiets Leistungen des ÖPNV vorenthalten? Der VRR hätte als Auftraggeber die Erfüllung der Dienstleistung vom Auftragnehmer unter allen Umständen einfordern müssen!

Der jetzt von der Abellio Rail NRW GmbH angekündigte Betriebsstart am 15.9.2020 ist zu spät und muss deutlich früher erfolgen. Wir erwarten vom VRR die Festsetzung des Betriebsstarts noch vor dem Beginn der Sommerferien. Kommt der Auftragnehmer dieser Forderung bis spätestens zum Ablauf der Frist nicht nach, so muss dem Verkehrsunternehmen der Auftrag sofort entzogen und kurzfristig neu vergeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Bugzel
SPD-Ratsfraktion Herten

gez. Frank Cerny
SPD-Ratsfraktion
Recklinghausen

gez. Thomas Göddertz
MdL
SPD-Ratsfraktion Bottrop

gez. Dr. Klaus Haertel
SPD-Ratsfraktion
Gelsenkirchen

gez. Michael Hübner MdL
SPD-Ratsfraktion Gladbeck

gez. Beate Pliete
SPD-Ratsfraktion
Haltern am See

gez. Kaus Schild
SPD-Kreistagsfraktion
Recklinghausen

gez. Peter Wenzel
SPD-Ratsfraktion Marl